

- **Erste Hilfe**

Alles was mit der Erstversorgung von Wunden zu tun hat, ist erlaubt, ja sogar notwendig z. B. Druckverband, verpflestern und reinigen, aber nicht das Desinfizieren.

- **Ärztliche Behandlung/Krankenhaus**

Bei größeren Verletzungen zur Erfüllung der Aufsichtspflicht unbedingt notwendig; Für ärztliche Eingriffe ist die Einwilligung der Eltern notwendig; sind diese nicht erreichbar, die Einwilligung NICHT selbst geben → Verantwortung den Ärzten überlassen!

- **Insektenstiche**

Kühlen ja, Salbe nein! Nötiges Anti-Allergikum muss vom TN selbst mitgebracht werden.

- **Medikamente**

Niemals ohne elterliche Anordnung verabreichen. Im Notfall Eltern kontaktieren oder Arzt aufsuchen.

- **Sonnenschutz**

Eigene Sonnencreme verwenden lassen; Für Schatten und Pausen sorgen, (Ersatz-)Mützen bereit halten.

- **Trinken**

Ausreichend (möglichst ungesüßte) Getränke zur Verfügung stellen; darauf achten, dass alle genügend trinken; ggf. Trinkpausen machen.

- **Zecken**

Nach aktuellen Erste-Hilfe-Standards dürfen Zecken fachkundig durch Ersthelfer entfernt werden; Bissstelle zur Beobachtung wasserfest markieren und Zecke aufbewahren.

▪ **Feuer**

Nach dem Waldgesetz für Bayern (BayWaldG Art. 17) ist bei offenem Feuer zwingend ein Abstand von 100 m zum Wald einzuhalten.

▪ **Geländespiele**

Sich intensiv mit dem Gelände vertraut machen; ggf. Tabuzonen einrichten und überwachen (z. B. durch Spielstation); Getränke- und Erste-Hilfe-Stationen einrichten; klare Spielregeln aufstellen.

▪ **Nachtwanderung/Nachtspiele**

Gelände noch sorgfältiger auswählen & ablaufen; TN genau beobachten → bei Ängsten ggf. Ausweichprogramm anbieten (bleiben psychische Schäden u. U. vorsätzliche Schädigung der psychischen Gesundheit und somit Haftung).

▪ **Spielgeräte**

Aufsichtspflicht und Verkehrssicherungspflicht beachten.

▪ **Strafen**

Alle Strafmaßnahmen, die Gewalt, psychischen Druck oder Erniedrigung zum Inhalt haben, sowie Kollektivstrafen sind nicht nur pädagogisch mehr als zweifelhaft, sondern auch rechtlich nicht zulässig!

Ausschluss von Aktivitäten und Heimschicken zählt nicht als Strafe sondern als Sicherheitsmaßnahme.

▪ **Team**

Die ideale Teamgröße orientiert sich am Risiko für die Teilnehmenden und der Gruppe an sich. Bei unbekanntem Gruppen gilt ein Betreuungsschlüssel von 1:5 bis 1:10 als ok

▪ **Werkzeuge**

Bei der Herausgabe von Werkzeug sind das Alter und die Eigenarten der Teilnehmenden individuell zu beachten; ist ein Kind zur Führung des Werkzeugs nicht geeignet, darf es auch kein Werkzeug bekommen. Es gilt immer ordentlich in den Gebrauch einzuweisen, in der Nähe zu sein und ggf. Hilfestellung zu leisten. Dann ist eine Nutzung unbedenklich.

▪ **Geschlechtertrennung**

Aktuelle Rechtsprechung: Schlafräume nach Geschlechtern trennen, um nicht eine Strafbarkeit nach § 180 StGB (Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger) zu riskieren.

▪ **Beschlagnahmung gefährlicher/verbotener Gegenstände**

z.B. Alkohol, Zigaretten oder Gefahrenquellen für andere Teilnehmende MÜSSEN abgenommen werden! Rückgabe nach Gesetz ausschließlich an die Personensorgeberechtigten; niemals vernichten oder selbst verbrauchen = strafbare Sachbeschädigung!

▪ **Waffen**

Grundsätzlich verboten! Mitgebrachte Waffen i. S. d. Waffengesetzes sind unverzüglich wegzunehmen und der Polizei zu übergeben! (nicht den Eltern)

▪ **Mobbing**

Beobachten/Präsent-Sein → Eingreifen (Gespräche mit Opfer suchen & deutliche Signale in der Gruppe geben) → weitere Vorfälle unterbinden, ggf. Täter nach Hause schicken;

Geländespiel/Nachtwanderung

Auf was muss man achten, wenn man eine Nachtwanderung/ ein Geländespiel plant?

Kann man spontan eine Nachtwanderung durchführen?

- Intensiv mit dem Gelände vertraut machen ggf. Tabuzonen einrichten und überwachen
- Klare Spielregeln aufstellen
- Ausreichend Getränke- und Erste-Hilfe-Material
- TN beobachten → bei Ängsten Ausweichprogramm anbieten

Spielgeräte

Darf ich im Rahmen einer Gruppenstunde den Spielplatz besuchen und dürfen die Kinder die Spielgeräte nutzen? Worauf sollte man achten?

- Kinder auf ordnungsgemäße Benutzung der Spielgeräte hinweisen und ggf. kontrollieren
- Mit dem Spielplatzgelände vertraut machen und ggf. Bereiche eingrenzen
- Geräte kontrollieren
- Ggf. Erstversorgung sicherstellen

Feuer/Werkzeuge

Ab wann darf man in der Gruppenstunde ein Lagerfeuer machen und was muss man dabei beachten?

- Bei offenen Feuer Abstand zum Wald berücksichtigen
- Regeln für das Zusammensitzen am Lagerfeuer erklären und festlegen ggf. überprüfen
- Einweisung und Eignung für die Verwendung der Axt ggf. Hilfestellung